

Stand September 2023

Verweise auf gesetzliche Vorschriften beziehen sich auf die Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend DS-GVO), das Bundesdatenschutzgesetz (nachfolgend BDSG) und das Baden-Württembergische Landesdatenschutzgesetz (nachfolgend LDSG).

Inhalt

I. Allgemeine Informationen.....	2
Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen.....	2
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	2
Was sind personenbezogene Daten?	3
Wie erhalten wir personenbezogene Daten?	3
Ihre Betroffenenrechte	4
An wen geben wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?	5
II. Spezielle Informationen zur Datenerhebung und –verarbeitung (Datenschutzhinweise zu Dienstleistungen der Stadtverwaltung).....	6

I. Allgemeine Informationen

Ihre personenbezogenen Daten werden bei der Stadt Rheinau für vielfältige Aufgaben verarbeitet und bereitgehalten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist entweder eine spezielle Vorschrift in einem Fachgesetz oder § 4 des LDSG, der besagt, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine öffentliche Stelle unbeschadet sonstiger Bestimmungen zulässig ist, wenn sie zur Erfüllung einer ihr obliegenden Aufgabe erforderlich ist. Darüber hinaus erbringt die Stadt Rheinau freiwillige Leistungen zum Wohle ihrer Bürger. Soweit die Stadt Rheinau zu diesem Zweck personenbezogene Daten verarbeitet, ergibt sich die Rechtsgrundlage aus Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) DS-GVO. Schließlich gibt es auch Fälle, in denen wir Ihre Daten aufgrund ihrer Einwilligung verarbeiten.

Dieser allgemeine Hinweis besteht aus Informationen, die wir Ihnen immer mitzuteilen haben, da sie für jede Verarbeitungstätigkeit gelten.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortliche Stelle ist:

Name: Stadt Rheinau
Vertreter: Bürgermeister Oliver Rastetter
Straße: Rheinstraße 52
Postleitzahl, Ort: 77866 Rheinau
Telefon: 07844 400-0
E-Mail-Adresse: mailpost@rheinau.de
Internet-Adresse: www.rheinau.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unsere/n Datenschutzbeauftragte/n unter:

Name: Stadt Rheinau / Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Straße: Rheinstraße 52
Postleitzahl, Ort: 77866 Rheinau
Telefon: 07844 400-0
E-Mail-Adresse: datenschutz@rheinau.de

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten werden gesetzlich definiert als alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DS-GVO).

Der Gesetzgeber hat den Begriff der personenbezogenen Daten im Interesse des Grundrechtsschutzes sehr weit gefasst. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Wie erhalten wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten größtenteils personenbezogene Daten, die uns direkt von Ihnen zur Verfügung gestellt wurden. Dies kann aus unterschiedlichen Gründen geschehen:

- Sie haben eine Anfrage bei uns eingereicht,
- Sie nehmen eine Dienstleistung in Anspruch,
- Sie haben ein Auskunftersuchen an uns gestellt,
- Sie besuchen unsere Homepage oder unser Ratsinformationssystem,
- Sie möchten an einer Veranstaltung teilnehmen,
- Sie möchten sich für eine Einrichtung anmelden,
- Sie haben sich auf eine offene Stelle in unserem Haus beworben.

Zusätzlich verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten auch indirekt, die wir also von Dritten zulässigerweise erhalten haben. Dies kann in den folgenden Situationen geschehen:

- Wir haben von anderen Behörden oder von Drittpersonen personenbezogene Daten erhalten.
- Wir haben Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Dienstleistungserbringung in Erfahrung gebracht.

In einigen Fällen fordern wir auch zielgerichtet personenbezogene Daten von Ihnen an. Dies kann anlassbezogen oder anlassunabhängig im Rahmen unserer Dienstleistungen geschehen.

Wenn es nicht unverhältnismäßig oder nachteilig für unsere Aufgabenerfüllung ist, werden wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um Sie darüber zu informieren, dass wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

Ihre Betroffenenrechte

Das Datenschutzrecht gewährt Ihnen eine Reihe von Betroffenenrechten auf die wir Sie hinweisen müssen. Je nach Grund und Art der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen die folgenden Rechte zu:

Recht auf Widerspruch (Artikel 7 Abs. 3 DSGVO)

Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft verlangen welchen Zwecken die Datenverarbeitung dient, auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung erfolgt, die Herkunft der Daten, eventuelle Empfänger der Daten, die Dauer der Speicherung und ihre Rechte.

Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)

Sie können die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO)

Sie können die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit keine gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen oder andere gesetzliche Pflichten bzw. Rechte zur Speicherung einzuhalten sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)

Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)

Sie können Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen.

Recht, der Verarbeitung zu widersprechen (Artikel 21 DSGVO)

Sie können Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dieses Widerspruchsrecht ist das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer uns übertragenen Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten Ihrer Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht (Artikel 77 DSGVO)

Sofern Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt, haben sie die Möglichkeit, sich an die Aufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für den Datenschutz, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de zu wenden.

Die Ausübung der Betroffenenrechte kann ggf. durch spezialgesetzliche Regelungen eingeschränkt sein.

An wen geben wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nicht an Dritte für Zwecke des Direktmarketings weitergegeben.

Wir verwenden in einigen Fällen Auftragsverarbeiter. Dies können natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen sein, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten und uns dies als Serviceleistung zur Verfügung stellen. Wir haben Verträge mit unseren Auftragsverarbeitern geschlossen. Dies bedeutet, dass die Auftragsverarbeiter Ihre personenbezogenen Daten nur auf eine Art und Weise verarbeiten dürfen, zu der wir sie ausdrücklich angewiesen haben. Die Auftragsverarbeiter werden Ihre personenbezogenen Daten nur an uns und keine andere Stellen oder Organisationen weitergeben. Sie kümmern sich zudem darum, dass notwendige technisch-organisatorische Maßnahmen ergriffen werden, um Ihre Daten sicher zu verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie wir es angewiesen haben.

Unter bestimmten Umständen sind wir gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Daten zu übermitteln und mit Dritten zu teilen.

Wir werden uns in jedem Fall davon überzeugen, dass Ihre personenbezogenen Daten nur dann ausgetauscht werden, wenn es hierfür eine gesetzliche Grundlage gibt, die uns dies erlaubt. Hierzu gehört auch, dass wir unsere Entscheidungen entsprechend dokumentieren.

II. Spezielle Informationen zur Datenerhebung und –verarbeitung (Datenschutzhinweise zu Dienstleistungen der Stadtverwaltung)

In unseren speziellen Informationen zur Datenerhebung und –verarbeitung sagen wir Ihnen:

- warum wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten dürfen,
- zu welchem Zweck wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten,
- ob Sie dazu verpflichtet sind, uns bestimmte Informationen zu geben,
- wie lange wir Ihre personenbezogenen Daten speichern,
- ob es andere Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten gibt,
- ob wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten in ein anderes Land zu übermitteln und
- ob wir automatisierte Entscheidungen oder Profiling nutzen.

Diese speziellen Informationen können auf der Internetseite der Stadt Rheinau unter www.rheinau.de/buergerservice/datenschutz-dienstleistungen/ abgerufen werden.

Sollten Sie keinen Internetzugang haben, erhalten Sie die Informationen auf Wunsch in Papierform bei der sachbearbeitenden Person.